

17. VDI-Fachkonferenz

Klärschlammbehandlung

Technologien-Wertstoffrückgewinnung-Entwicklungen

Rabatt für Behörden & kommunale Betreiber auf Anfrage!

Die Top-Themen:

- **Klärschlammverwertung in Deutschland - Chancen, Herausforderungen, Ausblick**
- **Optimierung des Handlings, der Stabilisierung und der Entwässerung von Klärschlämmen**
- **Überblick zur Brüdenkondensataufbereitung**
- **Erfahrungsberichte zur Planung, Inbetriebnahme und dem Betrieb der KVA Stavenhagen, KVA München und der KVA Buchenhofen**
- **Ansätze zur Rückgewinnung von Phosphor - Erfahrungen aus den Niederlanden und Deutschland**

Konferenzleitung

Dr. Daniel Frank, Deutsche Phosphor-Plattform DPP e.V., Frankfurt am Main
Prof. Dr.-Ing. Markus Grömping, Lehrgebiet Siedlungswasserwirtschaft/
Abfalltechnik, Fachhochschule Aachen

+ **Separat buchbarer VDI-Spezialtag**

Trocknung von Klärschlamm
am 08. September 2026

+ **Anlagenbesichtigung**

der Klärschlammverwertungs-
anlage der Berliner Wasser-
betriebe am Standort
Waßmannsdorf

+ **Begleitende Fachaustellung**

Sie hören Expert*innen folgender Unternehmen:

Abwasserverband Mittlere Mümling | Berliner Wasserbetriebe | BAM | Denkert | Emter |
EEW Stavenhagen | Energieversorgung Offenbach | Fachhochschule Aachen | Jedele | Münchner
Stadtentwässerung | KVB | MVV Umwelt | RWE Power | Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr,
Klimaschutz und Umwelt | SePura | SusPhos BV | trend:research | Universität Innsbruck



Anlagenbesichtigung Dienstag, 08. September 2026

- 16:30 **Abfahrt zur Besichtigung (Bustransfer)**
Treffpunkt: Rezeption / Lobby des Veranstaltungshotels
- 17:00 **Besichtigung der Klärschlammverwertungsanlage der Berliner Wasserbetriebe, Standort Waßmannsdorf**
Die Plätze sind begrenzt. Bitte kreuzen Sie bei der Anmeldung die Zusatzleistung an, wenn Sie teilnehmen wollen.
- 19:00 **Rückfahrt zum Veranstaltungshotel (Bustransfer)**

1. Konferenztag Mittwoch, 09. September 2026

- 08:30 **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 09:30 **Begrüßung**
Dr. Daniel Frank, Deutsche Phosphor-Plattform DPP e.V., Frankfurt am Main;
Prof. Dr.-Ing. Markus Grömping, Fachhochschule Aachen;
Dipl. Chem. Ing. Manuela Schulz, Produktmanagerin, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf
- 09:40 **Klärschlammverwertung der Berliner Wasserbetriebe - Neue Klärschlammverwertungsanlage**
 - Planung + Projektierung
 - Ausschreibung als Anstalt öffentlichen Rechts
 - Technische Auslegung
 - Aktueller Stand der Bauausführung**Dipl.-Ing. Thomas H. Siepmann**, Projektleitung, Berliner Wasserbetriebe, Berlin
- 10:20 **Klärschlammverwertung in Deutschland - Chancen, Herausforderungen, Ausblick**
 - Status Quo und Entwicklung des Marktes für Klärschlammverwertung
 - Ausbau von Monoverbrennungsanlagen und Entwicklung der Kapazitäten
 - Preisentwicklung und wirtschaftliche Herausforderungen für Kommunen
 - Chancen und Risiken**Dirk Briese**, Geschäftsführer, trend:research, Bremen
- 11:00 **Pitches der ausstellenden Firmen in je 120 Sekunden**
- 11:30 **Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung**

Optimierung der anaeroben Schlammstabilisierung und Entwässerung

- 12:10 **Alkalische Thermobeschallung - Ergebnisse aus der Praxis**
 - Historie der ÜS-Desintegration
 - Erläuterung der alkalischen Thermobeschallung (atb)
 - Anwendungen und Ergebnisse der atb aus der Praxis (Wehr, Göppingen und Winnenden)
 - Effektive Einbindung des atb-Verfahrens in eine Kläranlage**Dipl.-Ing. Frank-Steffen Schmid**, Jedele & Partner GmbH, Stuttgart

- 12:50 **Anwendungsbeispiele für Aufbereitungsanlagen polymerer Flockungsmittel auf Kläranlagen vor dem Hintergrund der AwSV**
 - Informationen zum neuen DWA-Merkblatt M350 (Februar 2026)
 - Sachbezogene Anwendung der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
 - Wassergefährdungsklassen und Einstufung der pFM-Produkte mit Gefährdungsstufen von pFM-Anlagen und resultierende Anforderungen
 - Anwendungsbeispiele zur Lagerung von pFM-Produkten
 - Praktische Anwendungsbeispiele zum Herstellen und Verwenden von pFM-Dosierlösungen**Dipl.-Ing. Yvonne Reza-Tehrani**, Denkert Ingenieurgesellschaft mbH, Bochum

- 13:30 **Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung**

- 14:40 **Durchmischung und aktives Volumen von Faultürmen**
 - Mischsysteme von Faultürmen
 - Wieviel Durchmischung ist notwendig?
 - Bildung von Ablagerungen
 - Untersuchung von Faultürmen mittels Tracermesstechnik**Dr Christian Ebner**, Senior Researcher, Arbeitsbereich Umwelttechnik, Universität Innsbruck; **Simon Draxl-Weiskopf**, M. Sc., Geschäftsführer, BioTreat GmbH, Innsbruck

Von der Planung zur Umsetzung – Neue Anlagen zur Thermischen Verwertung

- 15:20 **Eine neue Klärschlammverbrennungsanlage für München**
 - Von der Idee zum Projekt
 - Planung und Genehmigung
 - Anlagenkonzept und technische Details
 - Stand des Projekts & Erfahrungen aus der bisherigen Abwicklung**Dipl.-Ing. Christine Brösamle**, Projektleiterin Neubau KVA München; **Sebastian Friedrich**, M. Sc., Fachprojektleiter Anlagenbau Neubau KVA München, Münchner Stadtentwässerung
- 16:00 **Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung**
- 16:30 **Klärschlammverwertung Buchenhofen - von der Planung über den Bau zu den weiteren Aufgaben**
 - Die interkommunale Kooperation zur Sicherstellung der Klärschlammverwertung
 - Die Planung einer Anlage unter Einbeziehung der Betriebserfahrungen mit einer Bestandsanlage
 - Die Herausforderungen der Realisierung eines Großprojektes im Bestand
 - Die weiteren Herausforderungen: Betrieb, Phosphorrecycling, Emissionshandel, ...**Dirk Salomon**, Geschäftsführung KVB GmbH, Betriebsleitung SVA Buchenhofen, Adolf Ernst von Seidlitz, kaufmännischer Geschäftsführer, Klärschlammverwertung Buchenhofen GmbH, Wuppertal
- 17:10 **Klärschlammverbrennung im Drehrohr, Erfahrungen aus der Planung, der Inbetriebsetzung und dem Betrieb der KBA Mannheim**
 - Anlagenkonzept und Technik
 - Herausforderung Planung und Errichtung im Bestand
 - Herausforderung der Errichtung ohne Generalunternehmer
 - Erste Betriebserfahrungen, bisherige Modifikationen der Anlagentechnik
 - Anwendung des EuPhoRe-Verfahrens, Entwicklung des Marktes für Recyclingphosphor**Dipl.-Ing. Oliver Kautz**, Projektleiter, MWV Umwelt GmbH, Mannheim

17:50 **Abschlussdiskussion des ersten Veranstaltungstages**
Dr. Daniel Frank, Prof. Dr.-Ing. Markus Grömping

18:00 **Ende des ersten Veranstaltungstages**



Get-together

ab 19:30 **Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referierenden vertiefende Gespräche zu führen.**

2. Konferenztag Donnerstag, 10. September 2026

Von der Planung zur Umsetzung – Neue Anlagen

09:00 **Monoklärschlammverbrennungsanlage Stavenhagen - von der Projektentwicklung zum erfolgreichen Anlagenbetrieb**

- Konzeptionierung, Errichtung und Inbetriebnahme einer KVA
- Anlagenkonzept und Technik
- Erfahrungen und Herausforderungen im Zuge des Projekts sowie beim Betrieb einer KVA
- Perspektivische Entwicklung für Reststoffverwertung und Phosphorrecycling

Benjamin Scharfetter, Bereichsleiter Wachstumsprojekte, EEW Helmstedt GmbH, Technischer Geschäftsführer, EEW Stavenhagen GmbH & Co.KG, Stavenhagen

09:40 **Stand der Technik im Jahr 2025 zur Behandlung von Brüdenkondensaten aus der Klärschlamm-trocknung in Deutschland**

- Übersicht realisierter und geplanter Anlagen zur thermischen Klärschlammbehandlung mit Schwerpunkt Umgang mit Brüdenkondensaten
- Brüdenkondensatmengen und -qualitäten für unterschiedliche Trocknungsverfahren
- Rechtliche Anforderungen an die Einleitung von Brüdenkondensaten in Deutschland
- Zusammenstellung und Bewertung realisierter Anlagenkonzepte

Saman Shikho, M. Eng.; Prof. Dr.-Ing. Markus Grömping, Lehrgebiet Siedlungswasserwirtschaft und Abfalltechnik, FH Aachen; Ulrich Brüß, Geschäftsführer, BFM Blue Foot Membranes GmbH, Saerbeck

10:20 **Kaffeepause mit Besuch der Fachausstellung**

Ansätze zur Rückgewinnung von Phosphor

11:00 **Region denkt Kreislauf - Phosphatrecycling für die Landwirtschaft von morgen**

- Vorstellung des Odenwälder „UPhOs“
- Von der Idee zur Umsetzung - thermochemischer Aufschluss von Phosphaten im Drehrohr
- Erfahrungen aus der Inbetriebnahme
- Handicaps - „Ende des Abfalls“+ eine noch nicht novellierte DümV

Gunnar Krannich, Geschäftsführer des Abwasserverbandes Mittlere Mümling, Michelstadt

11:40 **Wie ein Phönix aus der Asche aufersteht und fliegt - Phosphorrückgewinnung ohne Abfallströme**

- Projektstatus
- Vorteile dieser Technologie
- Endprodukte und Marketing
- Weitere Zeitplanung
- Weitere Schritte und zukünftige Entwicklung

Ing. Kees Langeveld, Berater und Düngemittelspezialist, SusPhos BV, Leeuwarden, Niederlande

12:20 **Mittagspause mit Besuch der Fachausstellung**

13:30 **Thermochemische P-Rückgewinnung aus Klärschlamm und Klärschlammaschen**

- Vorstellung RePhor-Teilprojektes R-Rhenania in Altenstadt bei Schongau
- Energieintensives Verfahren der thermochemischen P-Rückgewinnung unter Nutzung der Verbrennungsenergie des Klärschlammes führt zu mineralischen P-Düngern mit hoher Pflanzenverfügbarkeit
- Möglichkeit aufzeigen, dass der Sodaaufschluss auch aus Klärschlammverbrennungsgaschen aus der Wirbelschicht funktioniert
- Statusbericht der bestehenden Technik und Vorschau auf die Adaptierung auf neue Anforderungen
- Vor- und Nachteile des thermochemischen Verfahrens

Dieter Leimkötter, Geschäftsführer sePura GmbH, Veitshöchheim; Christoph Brey, Leiter Klärschlammverbrennung, Emter GmbH, Altenstadt bei Schongau

14:10 **Klärschlammverwertung und Phosphorrückgewinnung in Hürth-Knapsack**

- 2-4 Linien zur Klärschlammverwertung, jeweils 180.000 t/a Klärschlamm OS
- Phosphorrückgewinnung aus Klärschlammaschen
- Transformation eines Standorts von der Braunkohlenproduktion zur regenerativen Energiedienstleistung und Kreislaufwirtschaft
- Entsorgungssicherheit und optimale Nutzung der Biomasse Klärschlamm

Prof. Dr.-Ing. Christian Forkel, Leiter Geschäftsfeld Veredlung, RWE Power AG, Frechen; Dipl. Wirt.-Ing. Peter Lindemann, Leiter Produktion Veredlung, RWE Power AG, Hürth



Podiumsdiskussion

14:50 **Impulspitches zur Diskussion: Wie geht es weiter nach 2029?**

Peter Freiersleben, Bereichsleiter Stoffströme & Logistik, Energieversorgung Offenbach AG, Offenbach
Ingrid Henze, Referentin für Klärschlamm, Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt, Berlin
Dr. Hannes Herzel, wiss. Mitarbeiter, Bundesanstalt für Materialforschung BAM, Berlin

15:30 **Abschlussfragen und Zusammenfassung**
Dr. Daniel Frank, Prof. Dr.-Ing. Markus Grömping

15:40 **Ende der Fachkonferenz**

Trocknung von Klärschlamm

09:00 - 16:15 Uhr



Dr.-Ing. Steffen Ritterbusch, Geschäftsführer, engineering 4environment GmbH, Stuttgart
Dr.-Ing. Albert Heindl, Deining, Bayern

Zielsetzung

Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Klärschlamm-Trocknungsverfahren und Hinweise für die projektangepasste Auswahl des Verfahrens. Komponenten und Nebenanlagen von Klärschlamm-Trocknungsanlagen werden erläutert. Als Teilnehmender bekommen Sie Hinweise für Optimierungsmöglichkeiten der Klärschlamm-trocknung und eine Hilfestellung bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Sicherheit von Trocknungsanlagen. Es besteht die Möglichkeit, in einem kleinen Kreis von Teilnehmenden Probleme aus der Praxis zu besprechen und Erfahrungen auszutauschen.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Grundlagen der Klärschlamm-trocknung

- Klärschlammarten, Eigenschaften sowie Unterschied Frischschlamm und Lagerschlamm
- Vorteile der Trocknung
- Teil- oder Volltrocknung?
- Leimphase
- Trocknungsarten (Konvektionstrocknung, Strahlungstrocknung, Kontakt-trocknung)
- Energie- und Massenbilanz bei der Trocknung

Trocknerbauarten und Betrieb

- Klärschlamm-trockner (Band-trockner, Scheibentrockner, Dünnschicht-trockner, Hallen- und Solartrockner, Trommel-trockner, Wirbelschicht-trockner, Paddel-trockner)
- Einsatzbereiche
- Spezifische Leistungsfähigkeit der Trockner
- Größe, Flächenbedarf und Schlamm-mengen
- Regelung von Trocknern und Zusammenspiel von Kontakt-trocknung und Wirbelschicht-verbrennung
- Nebenanlagen von Klärschlamm-Trocknungsanlagen

Planung von Klärschlamm-trocknungsanlagen

- Verwertungswege für das getrocknete Material
- Wärmequellen
- Auswahl eines geeigneten Trocknungsverfahrens
- Standortauswahl
- Planung und Auslegung von thermischen Trocknungsanlagen
- Planung und Auslegung von Solar- und Hallentrocknungsanlagen
- Abluftzusammensetzung und -behandlung bei Konvektionstrocknern
- Abluftbehandlung bei Solar- und Hallentrocknern
- Kondensatzusammensetzung und -aufbereitung bei Kondensations-trocknern
- Planungshinweise zur innerbetrieblichen Lagerung und Transport von entwässertem und getrocknetem Klärschlamm
- Spezifische Planungshinweise zur Band-trocknung, Scheibentrocknung und Solar-/Hallen-trocknung

Sicherheit bei der Klärschlamm-trocknung (ATEX)

- Betriebssicherheitsverordnung
- Lagerung von entwässertem Schlamm
- Trocknung
- Lagerung von getrocknetem Schlamm

Rechtliche Aspekte der Errichtung und des Betriebes einer Klärschlamm-trocknungsanlage

- Lagerung von entwässertem Schlamm
- Trocknung von Klärschlamm

Wirtschaftlichkeit der Klärschlamm-trocknung

- Technisch-wirtschaftliche Bewertung der Systeme
- Spezifischer Energiebedarf (thermisch, elektrisch)
- Wartungsaufwand und Verschleiß, Personaleinsatz
- Einfluss betrieblicher Faktoren auf die Wirtschaftlichkeit

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Kongressgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihrer potenziellen Zielgruppe ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:

 **Ansprechpartnerin**
Vanessa Ulbrich
Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 62 14-918
E-Mail: ulbrich@vdi.de

Aussteller

- CAM Energy GmbH
- Endress+Hauser (Deutschland) GmbH+Co. KG
- Harter GmbH
- Hiller GmbH
- Huning Anlagenbau GmbH & Co. KG
- Michel GmbH
- Putzmeister Concrete Pumps GmbH
- RHS Maschinen- und Anlagenbau GmbH
(Stand April 2026)

Ideeller Mitträger



Konferenzleitung

Dr. Daniel Frank, Mitglied des Vorstands, Deutsche Phosphor-Plattform DPP e.V., Frankfurt am Main

Prof. Dr.-Ing. Markus Grömping, Lehrgebiet Siedlungswasserwirtschaft/Abfalltechnik, Fachhochschule Aachen, Roetgen



Dr. Daniel Frank begann seine berufliche Laufbahn als Projektleiter bei Fraunhofer. Er promovierte 2013 in Chemie über Nährstoffrückgewinnung an der Universität Stuttgart. Im Jahr 2015 war er maßgeblich an der Gründung der Deutschen Phosphor-Plattform DPP e.V. beteiligt, die sich als Netzwerkinstitution für Phosphorrecycling im deutschsprachigen Raum versteht. Heute ist er selbstständiger Kommunikationsberater und Mitglied des Vorstands des DPP e.V.



Prof. Dr.-Ing. Markus Grömping vertritt an der FH Aachen das Lehrgebiet „Siedlungswasserwirtschaft und Abfalltechnik“. Aktuell ist er als Berater für die ATEMIS GmbH tätig, die als Planungsbüro für Abwasser- und Energietechnik u.a. Projekte zur Schlammbehandlung für Auftraggeber aus Kommune und Industrie durchführt. Als Sprecher der DWA Arbeitsgruppe „Rückbelastung aus anaeroben Behandlungsstufen“ ist er Mitglied des DWA-Fachausschusses KEK-2 „Mechanische und biologische Klärschlammbehandlung“.



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Du hast noch Fragen?
Kontaktiere uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

17. VDI-Konferenz Klärschlammbehandlung	VDI-Spezialtag Trocknung von Klärschlamm	Kombipreis Konferenz + 1 Spezialtag
<input type="checkbox"/> 09. und 10. September 2026 Schönefeld (06K0006026)	<input type="checkbox"/> 08. September 2026 Schönefeld (06ST106026)	<input type="checkbox"/> 08. bis 10. September 2026 Schönefeld (06K0006026 + 06ST106026)
EUR 1.690,-	EUR 990,-	EUR 2.430,-

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt auf die Teilnahmegebühr. Mitgliedsnr.*: _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Mitarbeitende von Behörden und kommunalen Betreibern zum Preis von EUR 1.183,- (Konferenz) und EUR 693,- (Spezialtag)

Hochschulangehörige zum Preis von EUR 845,- (Konferenz) und EUR 495,- (Spezialtag)

Ich nehme an der **Besichtigung der Kläranlage** am 08. September 2026 teil (kostenfrei)

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort Konferenz + Spezialtag:

Schönefeld: Holiday Inn Berlin Airport - Conference Centre, Hans-Grade-Allee 5, 12529 Schönefeld, Tel. +49 30/63401-0,
E-Mail: info@holidayinn-berlin.de

Zimmerbuchung

Im Veranstaltungshotel steht dir **bis zum 27.07.2026** ein Zimmerkontingent zur Verfügung, aus dem du buchen kannst. Bitte beachte, dass dieses Zimmerkontingent begrenzt ist. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung. Auf der Website der Veranstaltung findest du den Link zur Zimmerbuchung.

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes findest du auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhältst du vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmende/r dieser Veranstaltung bieten wir dir eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von dir angegebene E-Mail-Adresse, um dich regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn du zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchtest, kannst du der Verwendung deiner Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutze dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung deiner Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Deine Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung deiner Daten findest du hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

